



Vermitteln in der Flüchtlingssituation

info@gruenes-netz-mediation.de

www.gruenes-netz-mediation.de

Interkulturelles Konfliktmanagement

Praxistraining

mit und von Dr. Hendrik Fenz

In interkulturellen Situationen stehen alle Beteiligten vor besonderen Herausforderungen, da das Konfliktverständnis und Verhalten oftmals voneinander abweicht.

Wer kennt nicht die Unsicherheit, ja – das Unbehagen, das sich einstellt, wenn man die andere Sprache nicht versteht und Fettnäpfchen überall zu lauern scheinen. Gerne würde man jetzt „das Richtige“ tun, nur was wäre das? Wenn es dann noch Spannungen und Streit gibt – kein Wunder in einer ohnehin angespannten Atmosphäre etwa einer Gemeinschaftsunterkunft – dann braucht es deeskalierende Techniken und die Kraft einer empathischen Grundhaltung.

Ziel

Selbsterfahrung bedeutet mehr als Faktenwissen; es bedeutet eigene Grenzen zu erspüren und fremde Grenzen zu verstehen. Dies stärkt die Konfliktkompetenz und trägt zu mehr Gelassenheit auch in kritischen Situationen bei. Möglich wird dies über Simulationen und Rollenspiele, über den Umgang mit Kommunikationstechniken und Methoden zur Deeskalation. Konkrete Aspekte der interkulturellen Kommunikation können so am Beispiel diskutiert und ausprobiert werden.

Inhalte

Praxis und Ausprobieren stehen im Vordergrund des Workshops.

Rollenspiele, Simulationen, Methodenvielfalt, Diskussionen – interaktive Elemente prägen den Workshop. Darüber soll jede/r ins Erleben und ins Hineinfühlen kommen. Akzentuierte Inputs geben bzw. vertiefen Hintergrundwissen:

- Überblick und Vergleich zu Mediationsmodellen in verschiedenen Kulturen und Regionen (Naher Osten, Afrika)
- Über den Umgang mit Vorurteilen und deren Nutzen
- Umgang mit verschiedenen Wertevorstellungen (Macht, Gender, Gewalt ...)
- Interkulturelle Sensibilisierung
- Interkulturelle Fettnäpfchen – wie gehe ich damit um?
- Settings entwickeln für interkulturelle Konflikte

Zielgruppe

Haupt- und Ehrenamtliche mit einem Mediationshintergrund. Vertreter/innen von Kommunen, Behörden und NGOs die sich näher mit dem Thema interkulturelle Konfliktvermittlung vertraut machen möchten.

Wann

Am **21. Mai 2017** von **10 Uhr bis 18 Uhr**

Wo

Im **Arcadeon in Hagen** (dort gibt es auch Übernachtungsmöglichkeiten und wenn Sie das Grüne Netz Mediation erwähnen, bekommen Sie Sonderkonditionen)

<http://www.arcadeon.de/> - Arcadeon: Haus der Wissenschaft und der Wirtschaft

Preis

100 € zzgl. 19% USt

(Im Preis inbegriffen ist das Mittagsessen, Tee/Kaffee zur Begrüßung und Kaffee/Tee in der Nachmittagspause. Sowie Gebäck, denn Neuronen benötigen Glucose☺)